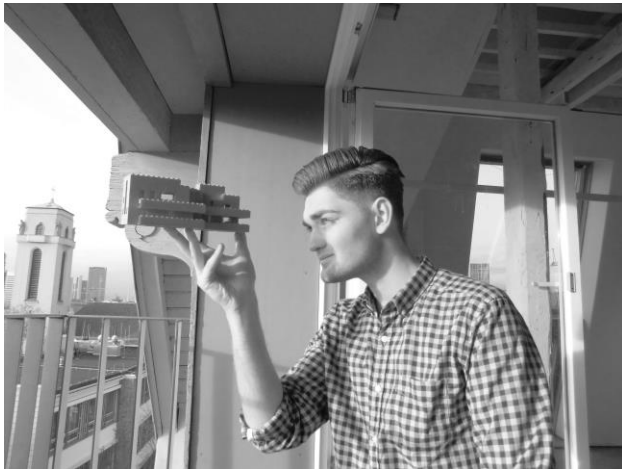


100 Jahre Bauhaus ein willkommener Anlass

Keine andere Kunstschule war in der Moderne so einflussreich wie das Bauhaus. Anlässlich des Jubiläums 2019 widmet sich das IMM der Aufgabe, Grundideen des Bauhauses in die heutige Zeit zu übertragen. In Projekten wollen wir künstlerische Intentionen und Handlungsweisen nutzen, den Teilnehmern ermöglichen, aktiv zu werden und der Bauhausgeschichte ihr eigenes Kapitel im Hier und Jetzt hinzuzufügen.



Das IMM bringt mit diesem Projekt das Bauhaus aus dem Museum auf die Straße, ins Netz, ins Leben. Denn heute wie damals gilt: künstlerische und architektonische Utopien, gedankliche und handwerkliche Arbeit sowie interdisziplinärer und interkultureller Austausch sind die Chance, das Trennende in unserer Gesellschaft zu überwinden.

Häuser für Aleppo Zukunft braucht Ideen

Das Projekt haben wir für Menschen entwickelt, die aus Syrien und anderen Krisenregionen nach Deutschland geflüchtet sind. Von grenzenloser Zerstörung, die wir nur von Bildern kennen, waren die meisten in ihren Heimatorten selbst betroffen. Wie dort ein Neuaufbau aussehen kann, ist eine Frage, die nicht nur sie bewegt.

Wir wollen Mut und Raum schaffen für Zukunftsträume, Hoffnungen, Reflexion und Dialog. Wie müssen die Häuser konstruiert sein, die den Platz der zerstörten Bauwerke einnehmen? Wie soll eine bessere Zukunft aussehen?

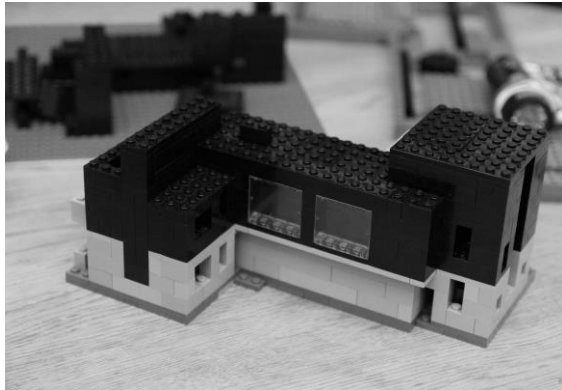
Zur Teilnahme laden wir Menschen ein, die in den Aufnahmeeinrichtungen in und um Frankfurt leben sowie alle anderen mit Interesse an Architektur und Offenheit am Nebeneinander vieler Kulturen – egal woher sie kommen, wie alt sie sind oder welche Ausbildung sie haben.

Wie wir arbeiten Mit Hand, Kopf und digitalen Medien

Beim Projekt "100 Jahre Bauhaus: Neue Häuser für Aleppo" setzen die Teilnehmer ihre Ideen zum Teil mit den eigenen Händen zum Teil am Computer um. Um das Anfertigen von Skizzen und Modellen zu erleichtern, werden niederschwellig nutzbare Arbeitsmittel, Computer-Programme und Materialien, die dem Bauhaus-Gedanken verbunden sind, gesammelt, bereitgestellt bzw. neu entwickelt.



Vor allem mit dem Bausystem Lego und simplen digitalen Konstruktions-Programmen unterstützen wir Menschen auch mit geringen Vorkenntnissen zu aufbauenden Erfolgen. Zum Abschluss ist eine Präsentation und Prämierung ausgewählter Modelle geplant.



Wer macht mit?

LEGOSPENDEN

Wenn viele eine kleine Menge Legosteine abgeben, reicht's schon. Für Spenden werden wir vielerorts Sammeltüten auslegen und Sammelstellen einrichten.

TEILNEHMER WERDEN

Das Projekt wendet sich an Menschen aus Flüchtlingseinrichtungen und der ganzen Region.

HELFER WERDEN

Bring Deine Kompetenzen mit in unser Orga-Team.

UNTERSTÜTZER WERDEN

Ob Material, Raum oder Geld: Spenden sind willkommen.

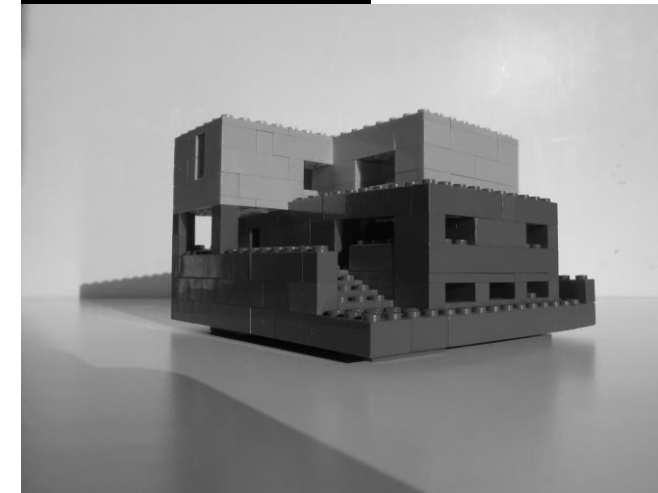
INTERESSE? FRAGEN? IDEEN?

Einfach unsere Webseite besuchen
Oder eine Mail schicken.

IMM Kunstverein International Migration Museum
e.V. c/o Jörg Spamer • Schneckenhofstraße 29 •
60596 Frankfurt/M • Mail: info@i-m-m.org • Netz:
www.i-m-m.org • www.instagram.com/imm_frankfurt
Spendenkonto: DE 57 5105 0015 0162 0742 15

100 Jahre Bauhaus - Neue Häuser für Aleppo

AUFBAUEN!



Ein Modell und Projekt
für alte und neue Frankfurter